

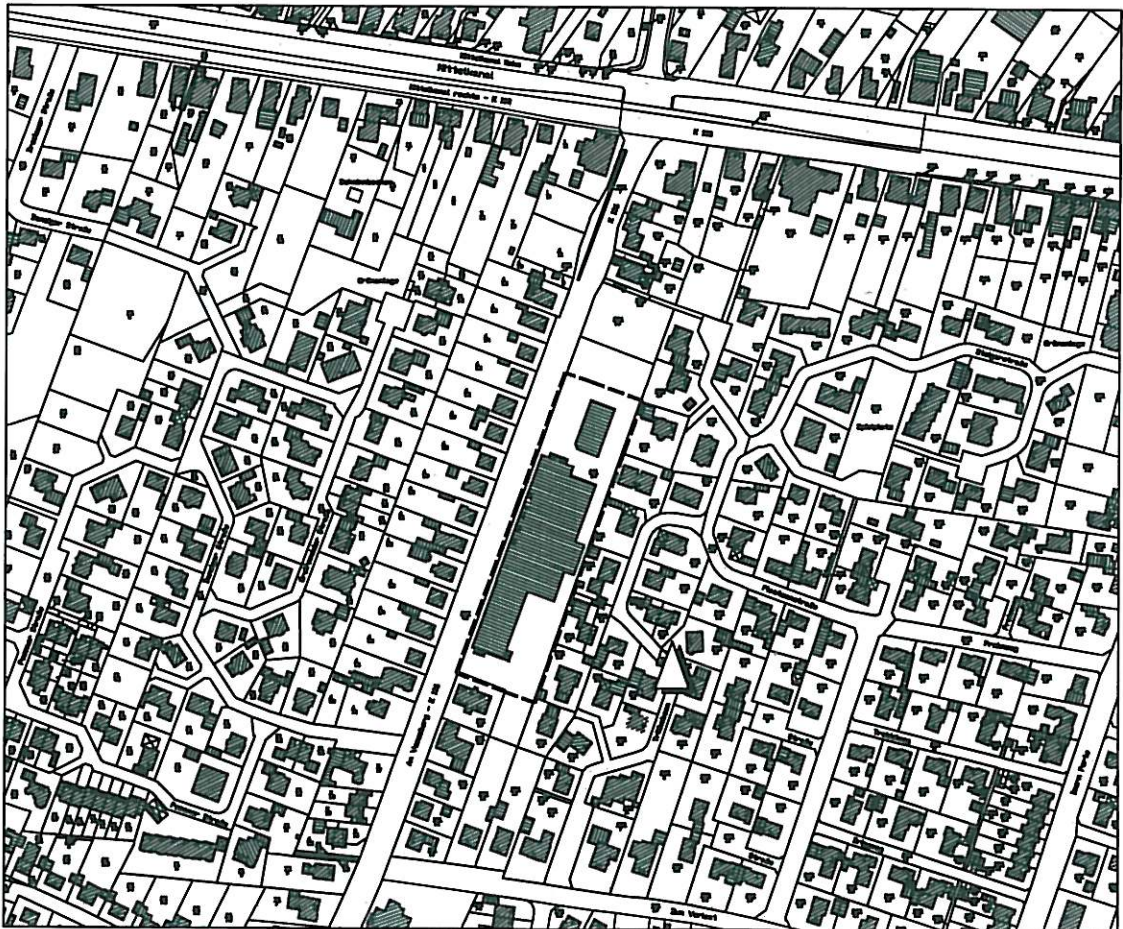
Papenburg

Offen für mehr

Bebauungsplan Nr. 186

"Am Vosseberg zwischen Mittelkanal und Zum Verlaat",
1. Änderung

gemäß § 13a BauGB



FACHBEREICH PLANUNG

MAßSTAB:
1:1000

DATUM:
27.6.2012

GEZ.:
Hanekamp

PLAN-NR.:
186

BEARB.:
Sandmann

STADTBAURAT:
Landeck

Am Vosseberg

Trilkeboom

Bebauungsplan Nr. 186
"Am Vosseberg zwischen
Mittelkanal und Zum Verlaat",
1. Änderung

S a t z u n g

über die Bebauungsplanänderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Nr. 186 „Am Vosseberg zwischen Mittelkanal und Zum Verlaat“, 1. Änderung

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Papenburg in seiner Sitzung am 13.12.2012 diese 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 186 „Am Vosseberg zwischen Mittelkanal und Zum Verlaat“ bestehend aus der nachstehenden textlichen Festsetzung beschlossen.

§ 1

1. Nutzungsbeschränkungen im Mischgebiet (MI) gemäß § 1 (5) BauNVO:

1.1 Im MI sind die Nutzungen nach § 6 Abs. 2 Baunutzungsverordnung (BauNVO) zulässig. Ausgenommen hiervon sind:

Sonstige Gewerbebetriebe mit Verkaufsflächen für den Verkauf an letzte Verbraucher sowie für Einzelhandelsbetriebe für nachfolgende zentrenrelevante und nahversorgungsrelevante Branchen und Sortimente

Zentrenrelevant:

Bekleidung (Damen, Herren, Kinder)
Bücher
Computer und Zubehör, Telekommunikation
Elektrokleingeräte, Leuchten
Foto, Film
Geschenkartikel
Glas/Porzellan/Keramik, Hausrat
Heimtextilien, Kurzwaren, Handarbeitsbedarf
Kunstgegenstände, Antiquitäten
Lederwaren, Kürschnerwaren
(inkl. Pelze, Taschen, Schulranzen)
Musikinstrumente
Optik, Hörakustik
Schuhe

Sportartikel, Sportschuhe, Sportbekleidung (inkl. Jagd-, Reit- und Anglerausstattung, Waffen)
Schreibwaren
Spielware (inkl. Hobbybedarf, Basteln)
Sanitätswaren
Uhren und Schmuck, Unterhaltungselektronik (TV, Hifi, Video, Ton- und Datenträger)
Wäsche, Strümpfe, sonstige Bekleidung

Nahversorgungsrelevant:

Lebensmittel (inkl. Getränke), Reformwaren
Drogerieartikel/Parfümerieartikel (inkl. Apotheken)
Schnittblumen
Kioskbedarf/Zeitschriften

1.2 Verkaufsflächen für den Verkauf an letzte Verbraucher (§ 1 (5) und (9) BauNVO)
Im MI sind - abweichend von der Regelung in 1.1 - Handwerksbetriebe mit Verkaufsflächen für den Verkauf von zentrenrelevanten oder nahversorgungsrelevanten Sortimenten an letzte Verbraucher zulässig, wenn das angebotene Sortiment branchentypisch ist und der Vertrieb der Waren nicht die Hauptnutzung darstellt. Für das Einzelsortiment darf eine Verkaufsfläche von 100 m² nicht überschritten werden.

1.3 Zulässige branchentypische Randsortimente (§ 1 (5) und (9) BauNVO)
Im MI sind - abweichend von der Regelung in 1.1 - branchentypische Randsortimente, welche zentrenrelevant oder nahversorgungsrelevant sind, zulässig, wenn sie maximal 10 % der Gesamtverkaufsfläche einnehmen.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag der Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreis Emsland in Kraft.

Papenburg, den 13.12.2012

Der Bürgermeister

Verfahrensvermerke

Änderungsbeschuß

Der Verwaltungsausschuss der Stadt hat in seiner Sitzung am 31.3.2011 die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 186 beschlossen.
Der Änderungsbeschuß ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 14.4.2011 ortsüblich bekannt gemacht.

Papenburg, den 15.04.2011

gez. Bechtluft

Bürgermeister



Planverfasser

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde aufgestellt vom Fachbereich Planung der Stadt Papenburg.

Papenburg, den 27.6.2012

gez. Bechtluft

Bürgermeister



Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt hat in seiner Sitzung am 13.6.2012 dem Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 26.7.2012 ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf des geänderten Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 3.8.2012 bis 3.9.2012 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgestellt.

Papenburg, den 4.9.2012

gez. Bechtluft

Bürgermeister



Satzungsbeschuß

Der Rat der Stadt Papenburg hat die 1. Änderung des Bebauungsplanes nach Prüfung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 13.12.2012 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Papenburg, den 14.12.2012

gez. Bechtluft

Bürgermeister



Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplanes ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 15.08.2013 im Amtsblatt des Landkreises Emsland Nr. 16 bekanntgemacht worden. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes ist damit am 15.08.2013 rechtsverbindlich geworden.

Papenburg, den 16.08.2013

gez. Schonebeck

Bürgermeister i.A.



Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Papenburg die 1. Änderung dieses Bebauungsplanes Nr. 186 als Satzung beschlossen.

Papenburg, den 13.12.2012

gez. Bechtluft

Bürgermeister

